

Amtsblatt

des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

**LAND
BRANDENBURG**



15. Jahrgang	Potsdam, den 26. Januar 2006	Nummer 1
---------------------	-------------------------------------	-----------------

Inhaltsverzeichnis

I. Amtlicher Teil

Bildung

Seite

Fünfte Verwaltungsvorschriften zur Änderung der VV-Zeugnisse
vom 23. Dezember 2005

2

I. Amtlicher Teil**Bildung****Fünfte Verwaltungsvorschriften
zur Änderung der VV-Zeugnisse**

Vom 23. Dezember 2005
Gz.: 14.3

Auf Grund des § 146 des Brandenburgischen Schulgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. August 2002 (GVBl. I S. 78) bestimmt der Minister für Bildung, Jugend und Sport:

1 - Änderung der VV-Zeugnisse

Die VV-Zeugnisse vom 1. Dezember 1997 (ABl.MBJS S. 954), zuletzt geändert durch Vierte Verwaltungsvorschriften zur Änderung der VV-Zeugnisse vom 25. November 2003 (ABl.MBJS S. 406) werden wie folgt geändert:

1. Die Inhaltsübersicht wird wie folgt geändert:

a) Nach der Angabe zu Anlage 1 wird folgende Angabe eingefügt:

„Anlage 2 Grundwortschatz für die Erstellung von Zeugnissen in sorbischer (wendischer) Sprache“

b) die Angaben zu den Anlagen 01 bis 13 werden wie folgt gefasst:

„Anlage 01 - Grundschule:

01-01: Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Jahrgangsstufe 1 (bei schriftlichen Informationen zur Lernentwicklung auch der Jahrgangsstufen 2 bis 4)

01-02: Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Jahrgangsstufen 2 bis 4

01-03: Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Jahrgangsstufen 5 und 6

Anlage 02 - Sekundarstufe I:

02-01: Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Jahrgangsstufen 7 und 8 der Gesamtschule

02-02: Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Jahrgangsstufen 9 und 10 der Gesamtschule

02-03: Abgangszeugnis der Jahrgangsstufen 9 und 10 der Gesamtschule

02-04: Abschlusszeugnis in der Sekundarstufe I der Gesamtschule

02-05: Abgangszeugnis der Jahrgangsstufe 8 der Gesamtschule

02-11: Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr in der Sekundarstufe I des Gymnasiums

02-12: Abgangszeugnis in der Sekundarstufe I des Gymnasiums

02-13: Abschlusszeugnis in der Sekundarstufe I des Gymnasiums

02-21: Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr bei verbaler Beurteilung in der Jahrgangsstufe 8 oder im ersten Schulhalbjahr der Jahrgangsstufe 9

02-31: Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Jahrgangsstufen 7/I sowie 7/II bis 10/I (integratives System) der Oberschule

02-31a: Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Jahrgangsstufen 7 und 8 für Klassen, die an Gesamtschulen gebildet wurden und gemäß Artikel 2 §§ 2 und 4 des Schulstrukturgesetzes vom 16. Dezember 2004 (GVBl. I S. 462) an Oberschulen fortgeführt wurden (geänderte Gesamtschulen)

02-31b: Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Jahrgangsstufen 9 und 10 für Klassen, die an Gesamtschulen gebildet wurden und gemäß Artikel 2 §§ 2 und 4 des Schulstrukturgesetzes vom 16. Dezember 2004 (GVBl. I S. 462) an Oberschulen fortgeführt wurden (geänderte Gesamtschulen)

02-32: Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Jahrgangsstufen 7/II bis 10/I (kooperatives System) der Oberschule

02-32a: Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr für Klassen, die an Realschulen gebildet wurden und gemäß Artikel 2 §§ 2 und 4 des Schulstrukturgesetzes vom 16. Dezember 2004 (GVBl. I S. 462) an Oberschulen fortgeführt wurden (geänderte Realschulen)

02-33: Abgangszeugnis (integratives System) der Oberschule - (unbesetzt)

02-33a: Abgangszeugnis der Jahrgangsstufe 8 für Klassen, die an Gesamtschulen gebildet wurden und gemäß Artikel 2 §§ 2 und 4 des Schulstrukturgesetzes vom 16. Dezember 2004 (GVBl. I S. 462) an Oberschulen fortgeführt wurden (geänderte Gesamtschulen)

- | | | | |
|--|--|--------------------------------------|---|
| 02-33b: | Abgangszeugnis für Klassen, die an Gesamtschulen gebildet wurden und gemäß Artikel 2 §§ 2 und 4 des Schulstrukturgesetzes vom 16. Dezember 2004 (GVBl. I S. 462) an Oberschulen fortgeführt wurden (geänderte Gesamtschulen) | 04-02: | Überweisungszeugnis des Bildungsganges zur Vermittlung des schulischen Teils einer Berufsausbildung nach BBiG oder HwO |
| 02-34: | Abgangszeugnis (kooperatives System) der Oberschule - (unbesetzt) | 04-03: | Abgangszeugnis des Bildungsganges zur Vermittlung des schulischen Teils einer Berufsausbildung nach BBiG oder HwO |
| 02-34a: | Abgangszeugnis für Klassen, die an Realschulen gebildet wurden und gemäß Artikel 2 §§ 2 und 4 des Schulstrukturgesetzes vom 16. Dezember 2004 (GVBl. I S. 462) an Oberschulen fortgeführt wurden (geänderte Realschulen) | 04-04: | Abschlusszeugnis des Bildungsganges zur Vermittlung des schulischen Teils einer Berufsausbildung nach BBiG oder HwO |
| 02-35: | Abschlusszeugnis (integratives System) der Oberschule - (unbesetzt) | 04-05: | Zeugnis über den Erwerb der Zusatzqualifikation zur Technischen Fachwirtin/zum Technischen Fachwirt |
| 02-35a: | Abschlusszeugnis für Klassen, die an Gesamtschulen gebildet wurden und gemäß Artikel 2 §§ 2 und 4 des Schulstrukturgesetzes vom 16. Dezember 2004 (GVBl. I S. 462) an Oberschulen fortgeführt wurden (geänderte Gesamtschulen) | 04-21: | Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr des Bildungsganges zur Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung |
| 02-36: | Abschlusszeugnis (kooperatives System) der Oberschule - (unbesetzt) | 04-22: | Abgangszeugnis des Bildungsganges zur Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung |
| 02-36a: | Abschlusszeugnis für Klassen, die an Realschulen gebildet wurden und gemäß Artikel 2 §§ 2 und 4 des Schulstrukturgesetzes vom 16. Dezember 2004 (GVBl. I S. 462) an Oberschulen fortgeführt wurden (geänderte Realschulen) | 04-23: | Abschlusszeugnis des Bildungsganges zur Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung |
| <u>Anlage 03 - gymnasiale Oberstufe:</u> | | 04-24: | Bescheinigung über die Teilnahme an einem Bildungsgang zur Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung |
| 03-01: | Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe | 04-31: | Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Bildungsgänge zur Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung für Jugendliche mit Arbeitsvertrag |
| 03-02: | Abgangszeugnis der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe | 04-32: | Abgangszeugnis der Bildungsgänge zur Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung für Jugendliche mit Arbeitsvertrag |
| 03-03: | Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe | 04-33: | Abschlusszeugnis der Bildungsgänge zur Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung für Jugendliche mit Arbeitsvertrag |
| 03-04: | Abgangszeugnis der Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe | <u>Anlage 05 - Berufsfachschule:</u> | |
| 03-05: | Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife | 05-11: | Zeugnis zum Schulhalbjahr des Bildungsganges der Berufsfachschule zum Erwerb beruflicher Grundbildung und von gleichgestellten Abschlüssen der Sekundarstufe I |
| <u>Anlage 04 - Berufsschule:</u> | | 05-12: | Überweisungszeugnis des Bildungsganges der Berufsfachschule zum Erwerb beruflicher Grundbildung und von gleichgestellten Abschlüssen der Sekundarstufe I |
| 04-01: | Zeugniskarte des Bildungsganges zur Vermittlung des schulischen Teils einer Berufsausbildung nach BBiG oder HwO | | |

05-13:	Abgangszeugnis des Bildungsganges der Berufsfachschule zum Erwerb beruflicher Grundbildung und von gleichgestellten Abschlüssen der Sekundarstufe I	05-43:	Abgangszeugnis der Bildungsgänge der Berufsfachschule zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach BBiG oder HwO
05-14:	Abschlusszeugnis des Bildungsganges der Berufsfachschule zum Erwerb beruflicher Grundbildung und von gleichgestellten Abschlüssen der Sekundarstufe I	05-44:	Abschlusszeugnis der Bildungsgänge der Berufsfachschule zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach BBiG oder HwO
05-21:	Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Berufsfachschule zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach Landesrecht in den Sozialberufen	05-45:	Zeugnis für den Bildungsgang der Berufsfachschule zum Erwerb des Berufsabschlusses als Kosmetikerin oder Kosmetiker nach dem Berufsbildungsgesetz (KosBFSV)
05-22:	Überweisungszeugnis der Berufsfachschule zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach Landesrecht in den Sozialberufen	05-46:	Überweisungszeugnis für den Bildungsgang der Berufsfachschule zum Erwerb des Berufsabschlusses als Kosmetikerin oder Kosmetiker nach dem Berufsbildungsgesetz (KosBFSV)
05-23:	Abgangszeugnis der Berufsfachschule zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach Landesrecht in den Sozialberufen	05-47:	Abgangszeugnis für den Bildungsgang der Berufsfachschule zum Erwerb des Berufsabschlusses als Kosmetikerin oder Kosmetiker nach dem Berufsbildungsgesetz (KosBFSV)
05-24:	Abschlusszeugnis der Berufsfachschule zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach Landesrecht in den Sozialberufen	05-48:	Abschlusszeugnis für den Bildungsgang der Berufsfachschule zum Erwerb des Berufsabschlusses als Kosmetikerin oder Kosmetiker nach dem Berufsbildungsgesetz (KosBFSV)
05-25:	Abschlusszeugnis der Nichtschülerprüfung zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach Landesrecht in den Sozialberufen		
05-31:	Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Bildungsgänge der Berufsfachschule zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach Landesrecht		<u>Anlage 06 - Fachoberschule/Fachhochschulreife:</u>
05-32:	Überweisungszeugnis der Bildungsgänge der Berufsfachschule zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach Landesrecht	06-01:	Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr des zweijährigen Bildungsganges in Vollzeitform
05-33:	Abgangszeugnis der Bildungsgänge der Berufsfachschule zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach Landesrecht	06-02:	Überweisungszeugnis des zweijährigen Bildungsganges in Vollzeitform
05-34:	Abschlusszeugnis der Berufsfachschule zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach Landesrecht	06-03:	Abgangszeugnis des zweijährigen Bildungsganges in Vollzeitform
05-35:	Abschlusszeugnis der Nichtschülerprüfung an der Berufsfachschule zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach Landesrecht	06-04:	Zeugnis der Fachhochschulreife des zweijährigen Bildungsganges in Vollzeitform
05-41:	Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Bildungsgänge der Berufsfachschule zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach BBiG oder HwO	06-11:	Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr des einjährigen Bildungsganges in Vollzeitform
05-42:	Überweisungszeugnis der Bildungsgänge der Berufsfachschule zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach BBiG oder HwO	06-12:	Überweisungszeugnis des einjährigen Bildungsganges in Vollzeitform
		06-13:	Abgangszeugnis des einjährigen Bildungsganges in Vollzeitform
		06-14:	Zeugnis der Fachhochschulreife des einjährigen Bildungsganges in Vollzeitform
		06-21:	Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr des zweijährigen Bildungsganges in Teilzeitform

06-22:	Überweisungszeugnis des zweijährigen Bildungsganges in Teilzeitform	07-11:	Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Fachschule für Sozialwesen
06-23:	Abgangszeugnis des zweijährigen Bildungsganges in Teilzeitform	07-12:	Überweisungszeugnis der Fachschule für Sozialwesen
06-24:	Zeugnis der Fachhochschulreife des zweijährigen Bildungsganges in Teilzeitform	07-13:	Abgangszeugnis der Fachschule für Sozialwesen
06-31:	Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr des Sonderlehrganges zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz in der Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung	07-14:	Abschlusszeugnis der Fachschule für Sozialwesen
06-33:	Abgangszeugnis des Sonderlehrganges zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz in der Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung	07-15:	Abschlusszeugnis der Nichtschülerprüfung der Fachschule für Sozialwesen
06-34:	Zeugnis der Fachhochschulreife des Sonderlehrganges zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz in der Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung		
06-41:	Zeugnis der Fachhochschulreife für Nichtschüler		
06-51:	Zeugnis der Fachhochschulreife bei zusätzlichem Erwerb in beruflichen Bildungsgängen		
06-52:	Zeugnis der Fachhochschulreife bei zusätzlichem Erwerb in beruflichen Bildungsgängen gemäß § 15 Abs. 5 FHRV		

Anlage 08 - Doppelqualifizierende Bildungsgänge:

08-01:	Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr im Bildungsgang zum Erwerb der Fachhochschulreife in Verbindung mit einer Ausbildung nach BBiG oder HwO
08-02:	Überweisungszeugnis im Bildungsgang zum Erwerb der Fachhochschulreife in Verbindung mit einer Ausbildung nach BBiG oder HwO
08-03:	Abgangszeugnis im Bildungsgang zum Erwerb der Fachhochschulreife in Verbindung mit einer Ausbildung nach BBiG oder HwO
08-04:	Zeugnis der Fachhochschulreife in Verbindung mit einer Ausbildung nach BBiG oder HwO

Anlage 09 - Förderschule:

Anlage 07 - Fachschule:

07-01:	Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Bildungsgänge der Fachschule der Typen Wirtschaft und Technik	09-01:	Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Jahrgangsstufen 1 und 2 (bei Bewertung in Form schriftlichen Informationen zur Lernentwicklung auch der Jahrgangsstufen 3 und 4) der Allgemeinen Förderschule
07-02:	Überweisungszeugnis der Bildungsgänge der Fachschule der Typen Wirtschaft und Technik	09-02:	Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Jahrgangsstufen 3 und 4 (bei Bewertung in Form von Noten auch in der Jahrgangsstufe 2) der Allgemeinen Förderschule
07-03:	Abgangszeugnis der Bildungsgänge der Fachschule der Typen Wirtschaft und Technik	09-03:	Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Jahrgangsstufen 5 und 6 der Allgemeinen Förderschule
07-05:	Abschlusszeugnis der Bildungsgänge der Fachschule der Typen Wirtschaft und Technik	09-04:	Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Jahrgangsstufen 7 bis 10 der Allgemeinen Förderschule
07-07:	Abschlusszeugnis der Nichtschülerprüfung der Fachschule der Typen Wirtschaft und Technik	09-05:	Abgangszeugnis der Allgemeinen Förderschule

09-06:	Abschlusszeugnis der Allgemeinen Förderschule	<u>Anlage 11 - Nichtschülerprüfungen für allgemeinbildende Abschlüsse:</u>
09-07:	Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Förderschule für geistig Behinderte	11-01: Zeugnis über den Erwerb eines Abschlusses der Sekundarstufe I durch eine Nichtschülerprüfung
09-08:	Abschlusszeugnis der Förderschule für geistig Behinderte	11-11: Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife für Nichtschüler
<u>Anlage 10 - Zweiter Bildungsweg:</u>		11-21: Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife für Schülerinnen und Schüler an Waldorfschulen
10-01:	Zeugnis des Vorkurses in Bildungsgängen des Zweiten Bildungsweges	11-31: Bescheinigung über den Erwerb des Latein/Graecum durch eine Nichtschülerprüfung
10-11:	Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr des Bildungsganges zum nachträglichen Erwerb der Fachoberschulreife	<u>Anlage 12 - Sonstige:</u>
10-12:	Abgangszeugnis des Bildungsganges zum nachträglichen Erwerb der Fachoberschulreife	12-11: Bescheinigung über die nicht bestandene Probezeit in den Bildungsgängen der Berufsfachschule
10-13:	Abschlusszeugnis des Bildungsganges zum nachträglichen Erwerb der Fachoberschulreife	12-21: Bescheinigung über den Erwerb des Latein/Graecum durch eine Ergänzungsprüfung
10-21:	Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Einführungsphase des Bildungsganges zum nachträglichen Erwerb der allgemeinen Hochschulreife	12-22: Bescheinigung über Teilnahme an einer nichtbestanden Ergänzungsprüfung zum Erwerb des Latein/Graecum
10-22:	Abgangszeugnis der Einführungsphase des Bildungsganges zum nachträglichen Erwerb der allgemeinen Hochschulreife	12-31: Bescheinigung über den Erwerb der Fachhochschulreife
10-23:	Zeugnis zum Schulhalbjahr/Schuljahr der Hauptphase des Bildungsganges zum nachträglichen Erwerb der allgemeinen Hochschulreife	12-41: Bescheinigung über die Teilnahme und das Nichtbestehen einer Nichtschülerprüfung
10-24:	Abgangszeugnis der Hauptphase des Bildungsganges zum nachträglichen Erwerb der allgemeinen Hochschulreife	<u>Anlage 13 - Zweisprachige Zeugnisse für Schulen im Siedlungsgebiet der Sorben (Wenden)</u>
10-25:	Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife an der Abendschule	13-45: Zweisprachiges Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife
10-26:	Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife am Kolleg	2. Nummer 4 wird wie folgt geändert:
10-31:	Zeugnis über die Einzelfachteilnahme im Telekolleg	a) In Absatz 1 wird folgender Satz angefügt:
10-32:	Zeugnis zum Trimester im Telekolleg	„In Zeugnissen der Oberschule ist in fachleistungsdifferenzierten Fächern vor dem Wort „-Kurs“ der Buchstabe „A“ bei belegtem A-Kurs im Fach oder der Buchstabe „B“ bei belegtem B-Kurs im Fach einzufügen.“
10-33:	Zeugnis der Fachoberschulreife im Telekolleg	b) In Absatz 2 werden folgende Sätze angefügt:
10-34:	Zeugnis der Fachhochschulreife im Telekolleg	„Sofern in der Sekundarstufe I eine Fremdsprache als bewerteter Wahlunterricht ab Jahrgangsstufe 9 belegt wurde, ist nach der Fachbezeichnung der Zusatz

„(Wahlunterricht)“ anzufügen. Sofern Wahlpflichtunterricht ab Jahrgangsstufe 9 durchgeführt wird, erhalten die entsprechenden Fächer nach der Fachbezeichnung den Zusatz „(Wahlpflichtunterricht)“. Soweit an Allgemeinen Förderschulen kein Unterricht in einer Fremdsprache erteilt wird, ist die entsprechende Angabe auf dem Zeugnis nicht aufzunehmen oder zu streichen.“

3. Nummer 5 Abs. 1 Buchstabe b wird wie folgt geändert:

a) Doppelbuchstabe a wird wie folgt gefasst:

„aa) Wahlunterricht, Arbeitsgemeinschaften und Schülerwettbewerben,“

b) Nach dem Doppelbuchstaben b wird folgender Doppelbuchstabe c eingeführt:

„cc) Fremdsprachenunterricht im Bildungsgang der Allgemeinen Förderschule,“

c) Die Doppelbuchstaben c bis h werden die Doppelbuchstaben d bis i.

4. Nummer 9 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 3 werden die Worte „in den Bildungsgängen der Sekundarstufe I“ gestrichen.

b) In Absatz 5 wird die Angabe „§ 27 Abs. 6 Satz 2 der Sekundarstufe I-Verordnung“ durch die Angabe „§ 20 Abs. 7 Satz 2 der Sekundarstufe I-Verordnung“ ersetzt.

c) Nach Absatz 5 wird folgender Absatz 6 angefügt:

„(6) In den Zeugnissen am Ende der Jahrgangsstufe 9 und 10 in den Bildungsgängen der Sekundarstufe I ist der jeweils erreichte Abschluss einzutragen.“

5. Nummer 10 Abs. 2 wird wie folgt gefasst:

„(2) In der Grundschule, in der Sekundarstufe I, im Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe und in der Förderschule wird jeweils das Halbjahreszeugnis/Jahreszeugnis der Jahrgangsstufe verwendet, in der sich die Schülerin zum Zeitpunkt des Schulwechsels befindet und die jeweilige Überschrift in die Überschrift „Überweisungszeugnis“ geändert. Soweit das Zeugnis einen Versetzungsvermerk vorsieht, ist dieser nur auszufüllen, wenn der Schulwechsel zu einem Zeitpunkt erfolgt, zu dem auch eine Versetzungsentscheidung zu treffen ist. Ist dies nicht der Fall, ist das vorgesehene Feld mit einem Strich zu entwerfen.“

6. Nummer 14 wird wie folgt gefasst:

„14 - Zeugnisse an Schulen im Siedlungsgebiet der Sorben (Wenden)

(1) Schulen im Siedlungsgebiet der Sorben (Wenden), an denen die sorbische (wendische) Sprache gemäß § 5 des Brandenburgischen Schulgesetzes gelehrt wird, erteilen in der Grundschule, den Schulen der Sekundarstufe I sowie in den Schulen mit gymnasialer Oberstufe Zeugnisse in deutscher und in sorbischer (wendischer) Sprache (zweisprachige Zeugnisse). Die Erstellung zweisprachiger Zeugnisse erfolgt unter Berücksichtigung von Anlage 2. Auf Antrag der Schülerinnen und Schüler oder bei Minderjährigen auf Antrag der Eltern können statt dessen rein deutschsprachige Zeugnisse erteilt werden.

(2) Die Bezeichnungen für Abschlüsse der Sekundarstufe I auf den Abgangs- und Abschlusszeugnissen werden um die jeweilige sorbische (wendische) Bezeichnung wie folgt ergänzt:

a) „einen dem Hauptschulabschluss/der Berufsbildungsreife gleichgestellten Abschluss/głownośulskemu wótzamknjenju/powołańskej kubłańskej zdrjałosci rownostajone wotzamknjenje“,

b) „den erweiterten Hauptschulabschluss/die erweiterte Berufsbildungsreife/rozšyrjone głownośulske wótzamknjenje/rozšyrjonu powołańsku kubłańsku zdrjałosc“,

c) „dem erweiterten Hauptschulabschluss/einen der erweiterten Berufsbildungsreife gleichgestellten Abschluss/rozšyrjonemu głownośulskemu wótzamknjenju/rozšyrjonej powołańskej kubłańskej zdrjałosci rownostajone wotzamknjenje“,

d) „den Realschulabschluss/die Fachoberschulreife/realnośulske wótzamknjenje/fachowu wušu šulsku zdrjałosc“,

e) „und die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe/a wopšawnjenje k absolwěrowanju gymnazialnego wušego schojženka.“

7. Anlage 1 wird wie folgt geändert:

a) Die Angabe „Zu Nummer 5 Abs. 1 Buchstabe b Doppelbuchstabe c:“ durch die Angabe „Zu Nummer 5 Abs. 1 Buchstabe b Doppelbuchstabe d:“ ersetzt.

b) Die Angabe „Zu Nummer 5 Abs. 1 Buchstabe b Doppelbuchstabe g“ durch die Angabe „Zu Nummer 5 Abs. 1 Buchstabe b Doppelbuchstabe h:“ ersetzt.

8. Nach Anlage 1 wird folgende Anlage 2 eingefügt:

„Anlage 2

Gliederung	Deutsch	Sorbisch (wendisch)
Kopf des Zeugnisses	Name und amtliche Bezeichnung der Schule	mě a amtske pomjenjenje šule
	Zeugnis	wopismo
	Überweisungszeugnis	pšepokazańske wopismo
	Abgangszeugnis	wótchadne wopismo
	Abschlusszeugnis	kóńcne wopismo
	Vorname Name	pšedmě mě
	geboren am	narožony/a dnja
	in	w(e)
	Klasse	rědownja
	Schuljahr	šulske lěto
	Schulhalbjahr	šulske połlěto
	Kurshalbjahr	kursowe połlěto
	hat die Schule vom	jo wót
	bis zum	až do
	zuletzt in der Jahrgangsstufe	naslědku w lětniku
	besucht	do šule chójžił/a
	und hat folgenden Abschluss erworben	a jo slědujuce wótzamknjenje dojspił/a
	hat den Bildungsgang zum Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife in der gymnasialen Oberstufe	jo kubłański pšeběg k dojspišu powšykneje wusokošulskeje zdrjałosći w gymnazialnem wušem schójžeńku
	in der Einführungsphase besucht	w zawježeńskej fazy absolwěrował/a
	hat sich nach dem Besuch der gymnasialen Oberstufe der Abiturprüfung unterzogen	jo se pó absolwěrowanju gymnazialnego wušego schójžeńka na abiturernem pšespytowanju wobzelił/a
Der Schulbesuch erfolgt nach den Bestimmungen für die Gesamtschule	Woglěd šule se wotměwa pó póstajenjach za celkownu šulu	
Der Schulbesuch erfolgte nach den Bestimmungen für die Realschule	Woglěd šule se wotměwa pó póstajenjach za realnu šulu	
hat die bildungsgangbezogene Klasse zum Erwerb des erweiterten Hauptschulabschlusses/der <i>erweiterten Berufsbildungsreife</i> /des <i>Realschulabschlusses</i> /der <i>Fachoberschulreife</i> besucht.	jo woglědał/a lětnik kubłańskego pšeběga za dojspiše rozšyrjonego głownošulskego wótzamknjenja/rozšyrjoneje powołańsko-kubłańskeje zdrjałosći/realnošulskego wótzamknjenja/zdrjałosći fachoweje wušejje šule	
Individueller Bildungsverlauf	Leistungen	wugbaša
	Leistungskurse	wugbašowe kurse
	Punkte	dypki
	Note mit Tendenz	censura z tendencu
	schriftliche Informationen zur Lernentwicklung gemäß § 11 Abs. 1 der Grundschulverordnung /	pisne informacije k wuwišu wuknjenja wótpowědujucy § 11 wóts. 1 póstajenja za zakładne šule
	Fortsetzung der schriftlichen Informationen zur Lernentwicklung gemäß § 11 Abs. 1 der Grundschulverordnung	pokšacowanje pisnych informacijow k wuwišu wuknjenja wótpowědujucy § 11 wóts. 1 póstajenja za zakładne šule
	Kurs	kurs
	Deutsch	nimščina
	Sprechen und Zuhören	powědanje a słuchanje
	Lesen - mit Texten und Medien umgehen	cytanje - wobchadaš z tekstami a medijami
	Schreiben - Texte verfassen/Rechtschreiben	pisanje - teksty pisaš/pšawopis
	1. Fremdsprache	1. cuza rěc
	2. Fremdsprache	2. cuza rěc
	Sorbisch (Wendisch)	serbščina
	Mathematik	matematika
	Ästhetik	estetika
	Musik	muzika
	Kunst	wumělske kubłanje
	Sachunterricht	wěcna wěda
	Sport	sport
Naturwissenschaften	pširodoweda	
Biologie	biologija	
Physik	fyzika	

Gliederung	Deutsch	Sorbisch (wendisch)
	Chemie	chemija
	Wirtschaft-Arbeit-Technik	góspodarstwo-žěło-technika
	Gesellschaftswissenschaften	towarišnostna wěda
	Geografie	geografija
	Geschichte	stawizny
	Politische Bildung	politiske kubłanje
	Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	wugótowanje žywjenja-etika-nabóžninska wěda
	Wahlpflichtunterricht ab Jst. 7	fakultatiwna obligatoriska wucba wót 7. lětnika
	Fremdsprache ab Jst. 9	cuza rěc wót 9. lětnika
	Religionsunterricht (evangelisch/katholisch)	nabóžnina (ewangelska/katolska)
	Aufgabenfeld I	žěłowy wobłuk I
	Aufgabenfeld II	žěłowy wobłuk II
	Aufgabenfeld III	žěłowy wobłuk III
	Weitere Fächer	dalše pśedmjaty
	Bemerkungen	pśispomnješa
Entscheidung, weitere Daten und Unterschriften	Entscheidung zur Versetzung/zum Aufrücken	rozsuzenje wó pśesajzenju/wó póstupowanju
	Entscheidung zur Versetzung in die Qualifikationsphase	rozsuzenje wó pśesajzenju do kwalifikaciskeje faze
	Versäumnisse	skomuženja
	Tage	dny
	davon unentschuldigt	z nich njezagronjonych
	Einzelstunden	jadnotliwe góžiny
	davon unentschuldigt	z nich njezagronjonych
	Ort, Datum	měštno, datum
	Siegel	zyglišk
	Klassenlehrerin/Klassenlehrer	rědowniska wucabnica/rědowniski wucabnik
	Tutorin/Tutor	tutorka/tutor
Schulleiterin/Schulleiter	šulska wjednica/šulski wjednik	
Kenntnisnahme der Eltern	starjejšej stej k wěsći brałej	
Fußnoten	Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.	Nabóžnina jo se w zagronitości Ewangelskeje/Katolskeje cerkwje wuwucowała.
	A-Kurs auf dem Niveau der grundlegenden Bildung, B-Kurs auf dem Niveau der erweiterten allgemeinen Bildung	A-kurs na niwowje zakładnego kubłanja, B-kurs na niwowje rozšyr-jonego powšykneho kubłanja
	Klassen, die an Gesamtschulen gebildet wurden und gemäß Artikel 2 §§ 2 und 4 des Schulstrukturgesetzes vom 16. Dezember 2004 (GVBl. I S. 462) an Oberschulen fortgeführt wurden (geänderte Gesamtschulen).	rědownje, kenž su se wutwórili na cełkownych šulach a wótpowědujucy artikla 2 §§ 2 a 4 kazni šulskeje struktury wót 16. decembra 2004 (GVBl. I b. 462) na wušych šulach dalej wjadli (změnjone cełkowne šule)
	Klassen, die an Realschulen gebildet wurden und gemäß Artikel 2 §§ 2 und 4 des Schulstrukturgesetzes vom 16. Dezember 2004 (GVBl. I S. 462) an Oberschulen fortgeführt wurden (geänderte Realschulen).	redownje, kenž su se wutwórili na realnych šulach a wótpowědujucy artikla 2 §§ 2 a 4 kazni šulskeje struktury wót 16. decembra 2004 (GVBl. I b. 462) na wušych šulach dalej wjadli (změnjone realne šule)“

9. Die bisherigen Anlagen 01-02 bis 02-31 werden durch die diesen Verwaltungsvorschriften beigefügten Anlagen 01-02 bis 02-36a ersetzt.
10. Die bisherigen Anlagen 05-21 bis 05-25 werden durch die diesen Verwaltungsvorschriften beigefügten Anlagen gleicher Ordnungsnummer ersetzt.
11. Nach der Anlage 05-44 werden die diesen Verwaltungsvorschriften beigefügten Anlagen 05-45 bis 05-48 eingefügt.
12. Die bisherigen Anlagen 06-04, 06-14, 06-24, 06-34, 06-41, 07-11 bis 07-15, 08-04 werden durch die diesen Verwaltungsvorschriften beigefügten Anlagen gleicher Ordnungsnummer ersetzt.
13. Die bisherigen Anlagen 09-02 bis 09-13 werden durch die diesen Verwaltungsvorschriften beigefügten Anlagen 09-02 bis 09-08 ersetzt.
14. Die bisherige Anlage 12-31 wird durch die diesen Verwaltungsvorschriften beigefügte Anlage gleicher Ordnungsnummer ersetzt.
15. Die bisherigen Anlagen 13-01 bis 13-44 werden aufgehoben.

2 - Ankündigung

Es ist beabsichtigt, die Anlagen 01-01 bis 02-36a zum Schul-

jahr 2006/2007 erneut zu ändern. Soweit vertragliche Absprachen, insbesondere mit Verlagen, getroffen werden, ist dies bei dem Umfang der Bestellung zu berücksichtigen.

3 - Übergangsregelungen

Soweit Gesamtschulen mit gymnasialer Oberstufe gemäß Artikel 2 § 2 Satz 2 des Schulstrukturgesetzes vom 16. Dezember 2004 (GVBl. I S. 462) in Oberschulen geändert werden, kann auf den Zeugnissen der an der gymnasialen Oberstufe auslaufenden Klassen die Bezeichnung und der Name der Schule durch den Zusatz „geänderte Gesamtschule“ ergänzt werden und unter Bemerkungen folgende Formulierung aufgenommen werden: „Jahrgangsstufen, die in der gymnasialen Oberstufe einer Gesamtschule gebildet wurden und gemäß Artikel 2 §§ 2 und 4 des Schulstrukturgesetzes vom 16. Dezember 2004 (GVBl. I S. 462) an Oberschulen fortgeführt wurden (geänderte Gesamtschulen)“.

4 - In-Kraft-Treten

(1) Diese Verwaltungsvorschriften treten mit Wirkung vom 1. Dezember 2005 in Kraft.

(2) Noch vorhandene Formulare können im Schuljahr 2005/06 bei der Erteilung von Zeugnissen zum Schulhalbjahr aufgebraucht werden, sofern sie den Vorgaben der ersetzenden Formularemuster inhaltlich angepasst werden können.

Potsdam, den 23. Dezember 2005

Der Minister für Bildung,
Jugend und Sport

Holger Rupprecht

Anlage 01-02

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

Klasse _____ Schuljahr _____ Schulhalbjahr _____

Leistungen

Deutsch	<input type="checkbox"/>	Mathematik	<input type="checkbox"/>
Sprechen und Zuhören	<input type="checkbox"/>	Ästhetik	<input type="checkbox"/>
Lesen – mit Texten und Medien umgehen	<input type="checkbox"/>	Musik	<input type="checkbox"/>
Schreiben – Texte verfassen/Rechtschreiben	<input type="checkbox"/>	Kunst	<input type="checkbox"/>
Sachunterricht	<input type="checkbox"/>	Sport	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>		
1. Fremdsprache			
<i>Sorbisch/Wendisch</i>	<input type="checkbox"/>	<i>Religionsunterricht (evangelisch/katholisch)¹</i>	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Entscheidung zur Versetzung / zum Aufrücken _____

Versäumnisse

Tage davon unentschuldigt Einzelstunden davon unentschuldigt

Ort, Datum

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

Kennntnisnahme der Eltern _____

¹ Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 01-03

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

Klasse _____ Schuljahr _____ Schulhalbjahr

Leistungen

Deutsch	<input type="checkbox"/>	Gesellschaftswissenschaften	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	Geografie	<input type="checkbox"/>
I. Fremdsprache			
Mathematik	<input type="checkbox"/>	Geschichte	<input type="checkbox"/>
Naturwissenschaften	<input type="checkbox"/>	Politische Bildung	<input type="checkbox"/>
Biologie	<input type="checkbox"/>	Ästhetik	<input type="checkbox"/>
Physik	<input type="checkbox"/>	Musik	<input type="checkbox"/>
Wirtschaft-Arbeit-Technik	<input type="checkbox"/>	Kunst	<input type="checkbox"/>
Lebengestaltung-Ethik- Religionskunde	<input type="checkbox"/>	Sport	<input type="checkbox"/>
<i>Sorbisch/Wendisch</i>	<input type="checkbox"/>	<i>Religionsunterricht (evangelisch/katholisch)¹</i>	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Entscheidung zur Versetzung _____

Versäumnisse

Tage davon unentschuldigt Einzelstunden davon unentschuldigt

Ort, Datum

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

Kenntnisnahme der Eltern _____

¹ Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 02-01

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

Klasse _____ Schuljahr _____ Schulhalbjahr _____

Leistungen

		Note		Note
Deutsch	(-Kurs)	<input type="text"/>	Gesellschaftswissenschaften	<input type="text"/>
_____	(-Kurs)	<input type="text"/>	Geografie	<input type="text"/>
1. Fremdsprache				
Mathematik	(-Kurs)	<input type="text"/>	Geschichte	<input type="text"/>
Naturwissenschaften		<input type="text"/>	Politische Bildung	<input type="text"/>
Biologie		<input type="text"/>	Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	<input type="text"/>
Chemie		<input type="text"/>	Musik	<input type="text"/>
Physik		<input type="text"/>	Kunst	<input type="text"/>
Wirtschaft-Arbeit-Technik		<input type="text"/>	Sport	<input type="text"/>
		<input type="text"/>		

Wahlpflichtunterricht ab Jst. 7

Religionsunterricht (evangelisch/katholisch)¹

Bemerkungen

Entscheidung zur Versetzung _____

Versäumnisse

Tage davon unentschuldigt Einzelstunden davon unentschuldigt

Ort, Datum

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

Kenntnisnahme der Eltern _____

¹ Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 02-02 – Seite 1

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

Klasse _____ Schuljahr _____ Schulhalbjahr _____

Leistungen

		Punkte	Note		Punkte	Note
Deutsch	(-Kurs)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Gesellschaftswissenschaften	<input type="text"/>	<input type="text"/>
_____	(-Kurs)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Geografie	<input type="text"/>	<input type="text"/>
1. Fremdsprache						
Mathematik	(-Kurs)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Geschichte	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Naturwissenschaften		<input type="text"/>	<input type="text"/>	Politische Bildung	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Biologie		<input type="text"/>	<input type="text"/>	Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Chemie	(-Kurs)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Musik	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Physik	(-Kurs)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Kunst	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Wirtschaft-Arbeit-Technik		<input type="text"/>	<input type="text"/>	Sport	<input type="text"/>	<input type="text"/>
_____		<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Wahlpflichtunterricht ab Jst. 7		<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____	<input type="text"/>	<input type="text"/>
_____		<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Fremdsprache ab Jst. 9		<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____	<input type="text"/>	<input type="text"/>
				_____	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Religionsunterricht (evangelisch/katholisch)¹

Bemerkungen

Entscheidung zur Versetzung

Versäumnisse

Tage davon unentschuldigt Einzelstunden davon unentschuldigt

Ort, Datum

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

Kenntnisnahme der Eltern _____

¹ Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 02-02 – Seite 2

Hinweise

1. Die Gesamtschule vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und eröffnet damit den Weg zur Erlangung aller Abschlüsse der Sekundarstufe I und in Verbindung mit der gymnasialen Oberstufe den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.
2. Der Unterricht wird im Klassenverband und im Rahmen der Fachleistungsdifferenzierung in Kursen erteilt. Die Fachleistungsdifferenzierung erfolgt auf zwei Anspruchsebenen, dem Grundkurs (G-Kurs) und dem Erweiterungskurs (E-Kurs).
3. Bei der Bewertung werden die Notenstufen gemäß § 57 Abs. 3 des Brandenburgischen Schulgesetzes zugrunde gelegt. In den Jahrgangsstufen 9 und 10 werden diese durch Punkte wie folgt ergänzt:

Fachleistungskurse

Notenstufen		Punktwerte
E-Kurs	G-Kurs	
1		15
		14
		13
2	1	12
		11
3	2	10
		09
4	3	08
		07
5	4	06
		05
6	5	04
		03
	6	02
		01
		00

Fächer ohne Fachleistungsdifferenzierung

Notenstufen	Punktwerte
1	15
	14
	13
2	12
	11
	10
3	09
	08
	07
4	06
	05
	04
5	03
	02
	01
6	00

Dieses Zeugnis wurde erteilt unter Beachtung der „Vereinbarung über die Schularten und Bildungsgänge im Sekundarbereich I“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 03.12. 1993 in der jeweils gültigen Fassung).

Anlage 02-03 – Seite 2

Hinweise

1. Die Gesamtschule vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und eröffnet damit den Weg zur Erlangung aller Abschlüsse der Sekundarstufe I und in Verbindung mit der gymnasialen Oberstufe den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.
2. Der Unterricht wird im Klassenverband und im Rahmen der Fachleistungsdifferenzierung in Kursen erteilt. Die Fachleistungsdifferenzierung erfolgt auf zwei Anspruchsebenen, dem Grundkurs (G-Kurs) und dem Erweiterungskurs (E-Kurs).
3. Bei der Bewertung werden die Notenstufen gemäß § 57 Abs. 3 des Brandenburgischen Schulgesetzes zugrunde gelegt. In den Jahrgangsstufen 9 und 10 werden diese durch Punkte wie folgt ergänzt:

Fachleistungskurse

Notenstufen		Punktwerte
E-Kurs	G-Kurs	
1		15
		14
		13
2	1	12
		11
3	2	10
		09
4	3	08
		07
5	4	06
		05
6	5	04
		03
	6	
01		
00		

Fächer ohne Fachleistungsdifferenzierung

Notenstufen	Punktwerte
1	15
	14
	13
2	12
	11
	10
3	09
	08
	07
4	06
	05
	04
5	03
	02
	01
6	00

Dieses Zeugnis wurde erteilt unter Beachtung der „Vereinbarung über die Schularten und Bildungsgänge im Sekundarbereich I“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 03.12.1993 in der jeweils gültigen Fassung).

Anlage 02-04 – Seite 1

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Abschlusszeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

hat die Schule vom _____ bis zum _____ zuletzt in der Jahrgangsstufe _____ besucht

und folgenden Abschluss erworben:

***den erweiterten Hauptschulabschluss/die erweiterte Berufsbildungsreife
den Realschulabschluss/die Fachoberschulreife
und die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe***

Leistungen

		Punkte	Note		Punkte	Note
Deutsch	(-Kurs)			Gesellschaftswissenschaften		
	(-Kurs)			Geografie		
1. Fremdsprache				Geschichte		
Mathematik	(-Kurs)			Politische Bildung		
Naturwissenschaften				Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde		
Biologie				Musik		
Chemie	(-Kurs)			Kunst		
Physik	(-Kurs)			Sport		
Wirtschaft-Arbeit-Technik						

Wahlpflichtunterricht ab Jst. 7						

Fremdsprache ab Jst. 9						

				Religionsunterricht (evangelisch/katholisch) ¹		

Bemerkungen

Ort, Datum

Siegel

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

¹ Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 02-04 – Seite 2

Hinweise

1. Die Gesamtschule vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und eröffnet damit den Weg zur Erlangung aller Abschlüsse der Sekundarstufe I und in Verbindung mit der gymnasialen Oberstufe den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.
2. Der Unterricht wird im Klassenverband und im Rahmen der Fachleistungsdifferenzierung in Kursen erteilt. Die Fachleistungsdifferenzierung erfolgt auf zwei Anspruchsebenen, dem Grundkurs (G-Kurs) und dem Erweiterungskurs (E-Kurs).
3. Bei der Bewertung werden die Notenstufen gemäß § 57 Abs. 3 des Brandenburgischen Schulgesetzes zugrunde gelegt. In den Jahrgangsstufen 9 und 10 werden diese durch Punkte wie folgt ergänzt:

Fachleistungskurse

Notenstufen		Punktwerte	
E-Kurs	G-Kurs		
1		15	
		14	
		13	
2	1	12	
		11	
3	2	10	
		09	
4	3	08	
		07	
5	4	06	
		05	
6	5	04	
		03	
	6		02
			01
		00	

Fächer ohne Fachleistungsdifferenzierung

Notenstufen	Punktwerte
1	15
	14
	13
2	12
	11
	10
3	09
	08
	07
4	06
	05
	04
5	03
	02
	01
6	00

Dieses Zeugnis wurde erteilt unter Beachtung der „Vereinbarung über die Schularten und Bildungsgänge im Sekundarbereich I“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 03.12. 1993 in der jeweils gültigen Fassung).

Anlage 02-05

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Abgangszeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

hat die Schule vom _____ bis zum _____ zuletzt in der Jahrgangsstufe ____ besucht.

Leistungen

Deutsch	(-Kurs) <input type="checkbox"/>	Gesellschaftswissenschaften	<input type="checkbox"/>
_____	(-Kurs) <input type="checkbox"/>	Geografie	<input type="checkbox"/>
1. Fremdsprache			
Mathematik	(-Kurs) <input type="checkbox"/>	Geschichte	<input type="checkbox"/>
Naturwissenschaften	<input type="checkbox"/>	Politische Bildung	<input type="checkbox"/>
Biologie	<input type="checkbox"/>	Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	<input type="checkbox"/>
Chemie	<input type="checkbox"/>	Musik	<input type="checkbox"/>
Physik	<input type="checkbox"/>	Kunst	<input type="checkbox"/>
Wirtschaft-Arbeit-Technik	<input type="checkbox"/>	Sport	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>		
Wahlpflichtunterricht ab Jst. 7		Religionsunterricht (evangelisch/katholisch) ¹	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Ort, Datum

Siegel

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

¹ Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 02-11

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

Klasse _____ Schuljahr _____ Schulhalbjahr _____

Leistungen

Deutsch	<input type="checkbox"/>	Gesellschaftswissenschaften	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	Geografie	<input type="checkbox"/>
1. Fremdsprache	<input type="checkbox"/>	Geschichte	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	Politische Bildung	<input type="checkbox"/>
2. Fremdsprache	<input type="checkbox"/>	Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>	Musik	<input type="checkbox"/>
Naturwissenschaften	<input type="checkbox"/>	Kunst	<input type="checkbox"/>
Biologie	<input type="checkbox"/>	Sport	<input type="checkbox"/>
Chemie	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Physik	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Wirtschaft-Arbeit-Technik	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
3. Fremdsprache ab Jst. 9	<input type="checkbox"/>	Religionsunterricht (evangelisch/katholisch) ¹	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Entscheidung zur Versetzung

Versäumnisse

Tage davon unentschuldigt Einzelstunden davon unentschuldigt

Ort, Datum

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

Kenntnisnahme der Eltern _____

¹ Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 02-12

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Abgangszeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

hat die Schule vom _____ bis zum _____ zuletzt in Jahrgangsstufe _____ besucht

und folgenden Abschluss erworben:

***einen dem Hauptschulabschluss/der Berufsbildungsreife
gleichgestellten Abschluss***

Leistungen

Deutsch	<input type="checkbox"/>	Gesellschaftswissenschaften	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	Geografie	<input type="checkbox"/>
1. Fremdsprache	<input type="checkbox"/>	Geschichte	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	Politische Bildung	<input type="checkbox"/>
2. Fremdsprache	<input type="checkbox"/>	Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>	Musik	<input type="checkbox"/>
Naturwissenschaften	<input type="checkbox"/>	Kunst	<input type="checkbox"/>
Biologie	<input type="checkbox"/>	Sport	<input type="checkbox"/>
Chemie	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Physik	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Wirtschaft-Arbeit-Technik	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
3. Fremdsprache ab Jst. 9	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
		Religionsunterricht (evangelisch/katholisch) ¹	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Ort, Datum

Siegel

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

¹ Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 02-13

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Abschlusszeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

hat die Schule vom _____ bis zum _____ zuletzt in Jahrgangsstufe _____ besucht

und folgenden Abschluss erworben:

***einen dem erweiterten Hauptschulabschluss/der erweiterten Berufsbildungsreife
gleichgestellten Abschluss
einen dem Realschulabschluss/der Fachoberschulreife gleichgestellten Abschluss
und die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe***

Leistungen

Deutsch	<input type="checkbox"/>	Gesellschaftswissenschaften	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	Geografie	<input type="checkbox"/>
1. Fremdsprache	<input type="checkbox"/>	Geschichte	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	Politische Bildung	<input type="checkbox"/>
2. Fremdsprache	<input type="checkbox"/>	Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>	Musik	<input type="checkbox"/>
Naturwissenschaften	<input type="checkbox"/>	Kunst	<input type="checkbox"/>
Biologie	<input type="checkbox"/>	Sport	<input type="checkbox"/>
Chemie	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Physik	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Wirtschaft-Arbeit-Technik	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
3. Fremdsprache ab Jst. 9	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
		Religionsunterricht (evangelisch/katholisch) ¹	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Ort, Datum

Siegel

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

¹ Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 02-21 – Seite 1

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

Klasse _____ Schuljahr _____ Schulhalbjahr

Leistungen

- Verbale Beurteilung -

Anlage 02-21 – Seite 2

Vorname Name

Fortsetzung der verbalen Beurteilung

Religionsunterricht (evangelisch/katholisch)¹

Bemerkungen

Entscheidung zur Versetzung

Versäumnisse

Tage davon unentschuldigt Einzelstunden davon unentschuldigt

Ort, Datum

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

Kenntnisnahme der Eltern

¹ Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 02-31

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

Klasse _____ Schuljahr _____ Schulhalbjahr _____

Leistungen

		Note		Note
Deutsch	(-Kurs) ¹	<input type="text"/>	Gesellschaftswissenschaften	<input type="text"/>
_____	(-Kurs) ¹	<input type="text"/>	Geografie	<input type="text"/>
1. Fremdsprache			Geschichte	<input type="text"/>
Mathematik	(-Kurs) ¹	<input type="text"/>	Politische Bildung	<input type="text"/>
Naturwissenschaften		<input type="text"/>	Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	<input type="text"/>
Biologie		<input type="text"/>	Musik	<input type="text"/>
Chemie	(-Kurs) ¹	<input type="text"/>	Kunst	<input type="text"/>
Physik	(-Kurs) ¹	<input type="text"/>	Sport	<input type="text"/>
Wirtschaft-Arbeit-Technik		<input type="text"/>	_____	<input type="text"/>
_____		<input type="text"/>	_____	<input type="text"/>
Wahlpflichtunterricht ab Jst. 7		<input type="text"/>	_____	<input type="text"/>
_____		<input type="text"/>	_____	<input type="text"/>
Fremdsprache ab Jst. 9		<input type="text"/>	_____	<input type="text"/>
			Religionsunterricht (evangelisch/katholisch) ²	<input type="text"/>

Bemerkungen

Entscheidung zur Versetzung _____

Versäumnisse

Tage davon unentschuldigt Einzelstunden davon unentschuldigt

Ort, Datum _____

Klassenlehrerin / Klassenlehrer _____

Schulleiterin / Schulleiter _____

Kenntnisnahme der Eltern _____

¹ A-Kurs auf dem Niveau der grundlegenden allgemeinen Bildung, B-Kurs auf dem Niveau der erweiterten allgemeinen Bildung
² Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 02-31a

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

Klasse _____ Schuljahr _____ Schulhalbjahr _____

Der Schulbesuch erfolgte nach den Bestimmungen für die Gesamtschule.¹

Leistungen

	Note		Note
Deutsch (-Kurs)	<input type="text"/>	Gesellschaftswissenschaften	<input type="text"/>
_____ (-Kurs)	<input type="text"/>	Geografie	<input type="text"/>
1. Fremdsprache		Geschichte	<input type="text"/>
Mathematik (-Kurs)	<input type="text"/>	Politische Bildung	<input type="text"/>
Naturwissenschaften	<input type="text"/>	Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	<input type="text"/>
Biologie	<input type="text"/>	Musik	<input type="text"/>
Chemie	<input type="text"/>	Kunst	<input type="text"/>
Physik	<input type="text"/>	Sport	<input type="text"/>
Wirtschaft-Arbeit-Technik	<input type="text"/>		<input type="text"/>
	<input type="text"/>		<input type="text"/>
		Religionsunterricht (evangelisch/katholisch) ²	<input type="text"/>

Wahlpflichtunterricht ab Jst. 7

Bemerkungen

Entscheidung zur Versetzung _____

Versäumnisse

Tage davon unentschuldigt Einzelstunden davon unentschuldigt

Ort, Datum

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

Kenntnisnahme der Eltern _____

¹Klassen, die an Gesamtschulen gebildet wurden und gemäß Artikel 2 §§ 2 und 4 des Schulstrukturgesetzes vom 16. Dezember 2004 (GVBl. I S. 462) an Oberschulen fortgeführt wurden (geänderte Gesamtschulen)

² Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 02-31b – Seite 2

Hinweise

1. Die Gesamtschule vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und eröffnet damit den Weg zur Erlangung aller Abschlüsse der Sekundarstufe I und in Verbindung mit der gymnasialen Oberstufe den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.
2. Der Unterricht wird im Klassenverband und im Rahmen der Fachleistungsdifferenzierung in Kursen erteilt. Die Fachleistungsdifferenzierung erfolgt auf zwei Anspruchsebenen, dem Grundkurs (G-Kurs) und dem Erweiterungskurs (E-Kurs).
3. Bei der Bewertung werden die Notenstufen gemäß § 57 Abs. 3 des Brandenburgischen Schulgesetzes zugrunde gelegt. In den Jahrgangsstufen 9 und 10 werden diese durch Punkte wie folgt ergänzt:

Fachleistungskurse

Notenstufen		Punktwerte
E-Kurs	G-Kurs	
1		15
		14
		13
2	1	12
		11
3	2	10
		09
4	3	08
		07
5	4	06
		05
6	5	04
		03
	6	02
		01
		00

Fächer ohne Fachleistungsdifferenzierung

Notenstufen	Punktwerte
1	15
	14
	13
2	12
	11
	10
3	09
	08
	07
4	06
	05
	04
5	03
	02
	01
6	00

Dieses Zeugnis wurde erteilt unter Beachtung der „Vereinbarung über die Schularten und Bildungsgänge im Sekundarbereich I“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 03.12. 1993 in der jeweils gültigen Fassung).

Anlage 02-32

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

Klasse _____ Schuljahr _____ Schulhalbjahr _____

hat die bildungsgangbezogene Klasse zum Erwerb *des erweiterten Hauptschulabschlusses/der erweiterten Berufsbildungsreife / des Realschulabschlusses/der Fachoberschulreife* besucht.

Leistungen

Deutsch	<input type="checkbox"/>	Gesellschaftswissenschaften	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	Geografie	<input type="checkbox"/>
1. Fremdsprache	<input type="checkbox"/>	Geschichte	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>	Politische Bildung	<input type="checkbox"/>
Naturwissenschaften	<input type="checkbox"/>	Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	<input type="checkbox"/>
Biologie	<input type="checkbox"/>	Musik	<input type="checkbox"/>
Chemie	<input type="checkbox"/>	Kunst	<input type="checkbox"/>
Physik	<input type="checkbox"/>	Sport	<input type="checkbox"/>
Wirtschaft-Arbeit-Technik	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Wahlpflichtunterricht ab Jst. 7	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Fremdsprache ab Jst. 9	<input type="checkbox"/>	Religionsunterricht (evangelisch/katholisch) ¹	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Entscheidung zur Versetzung

Versäumnisse

Tage davon unentschuldigt Einzelstunden davon unentschuldigt

Ort, Datum

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

Kennntnisnahme der Eltern

¹ Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 02-32a

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

Klasse _____ Schuljahr _____ Schulhalbjahr _____

Der Schulbesuch erfolgte nach den Bestimmungen für die Realschule.¹

Leistungen

Deutsch	<input type="checkbox"/>	Gesellschaftswissenschaften	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	Geografie	<input type="checkbox"/>
1. Fremdsprache	<input type="checkbox"/>	Geschichte	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>	Politische Bildung	<input type="checkbox"/>
Naturwissenschaften	<input type="checkbox"/>	Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	<input type="checkbox"/>
Biologie	<input type="checkbox"/>	Musik	<input type="checkbox"/>
Chemie	<input type="checkbox"/>	Kunst	<input type="checkbox"/>
Physik	<input type="checkbox"/>	Sport	<input type="checkbox"/>
Wirtschaft-Arbeit-Technik	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Wahlpflichtunterricht ab Jst. 7	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Fremdsprache ab Jst. 9	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
		Religionsunterricht (evangelisch/katholisch) ²	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Entscheidung zur Versetzung

Versäumnisse

Tage davon unentschuldigt Einzelstunden davon unentschuldigt

Ort, Datum

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

Kenntnisnahme der Eltern

¹ Klassen, die an Realschulen gebildet wurden und gemäß Artikel 2 §§ 2 und 4 des Schulstrukturgesetzes vom 16. Dezember 2004 (GVBl. I S. 462) an Oberschulen fortgeführt wurden (geänderte Realschulen).

² Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 02-33a

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Abgangszeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

hat die Schule vom _____ bis zum _____ zuletzt in der Jahrgangsstufe _____

nach den Bestimmungen für die Gesamtschule¹ besucht.

Leistungen

Deutsch	(-Kurs) █ █	Gesellschaftswissenschaften	█
_____	(-Kurs)	Geografie	█
1. Fremdsprache			
Mathematik	(-Kurs) █ █	Geschichte	█
Naturwissenschaften		Politische Bildung	█
Biologie		Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	█
Chemie		Musik	█
Physik		Kunst	█
Wirtschaft-Arbeit-Technik		Sport	█
_____	█		
Wahlpflichtunterricht ab Jst. 7		Religionsunterricht (evangelisch/katholisch) ²	█

Bemerkungen

Ort, Datum

Siegel

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

¹Klassen, die an Gesamtschulen gebildet wurden und gemäß Artikel 2 §§ 2 und 4 des Schulstrukturgesetzes vom 16. Dezember 2004 (GVBl. I S. 462) an Oberschulen fortgeführt wurden (geänderte Gesamtschulen).

² Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 02-33b – Seite 2

Hinweise

1. Die Gesamtschule vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und eröffnet damit den Weg zur Erlangung aller Abschlüsse der Sekundarstufe I und in Verbindung mit der gymnasialen Oberstufe den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.
2. Der Unterricht wird im Klassenverband und im Rahmen der Fachleistungsdifferenzierung in Kursen erteilt. Die Fachleistungsdifferenzierung erfolgt auf zwei Anspruchsebenen, dem Grundkurs (G-Kurs) und dem Erweiterungskurs (E-Kurs).
3. Bei der Bewertung werden die Notenstufen gemäß § 57 Abs. 3 des Brandenburgischen Schulgesetzes zugrunde gelegt. In den Jahrgangsstufen 9 und 10 werden diese durch Punkte wie folgt ergänzt:

Fachleistungskurse

Notenstufen		Punktwerte
E-Kurs	G-Kurs	
1		15
		14
		13
2	1	12
		11
3	2	10
		09
4	3	08
		07
5	4	06
		05
6	5	04
		03
	6	6
01		
00		

Fächer ohne Fachleistungsdifferenzierung

Notenstufen	Punktwerte
1	15
	14
	13
2	12
	11
	10
3	09
	08
	07
4	06
	05
	04
5	03
	02
	01
6	00

Dieses Zeugnis wurde erteilt unter Beachtung der „Vereinbarung über die Schularten und Bildungsgänge im Sekundarbereich I“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 03.12.1993 in der jeweils gültigen Fassung).

Anlage 02-34a

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Abgangszeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

hat die Schule vom _____ bis zum _____ zuletzt in Jahrgangsstufe _____

nach den Bestimmungen für die Realschule¹ besucht *und folgenden Abschluss erworben:*

***einen dem Hauptschulabschluss/der Berufsbildungsreife
gleichgestellten Abschluss***

Leistungen

Deutsch	<input type="checkbox"/>	Gesellschaftswissenschaften	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	Geografie	<input type="checkbox"/>
1. Fremdsprache	<input type="checkbox"/>	Geschichte	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>	Politische Bildung	<input type="checkbox"/>
Naturwissenschaften	<input type="checkbox"/>	Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	<input type="checkbox"/>
Biologie	<input type="checkbox"/>	Musik	<input type="checkbox"/>
Chemie	<input type="checkbox"/>	Kunst	<input type="checkbox"/>
Physik	<input type="checkbox"/>	Sport	<input type="checkbox"/>
Wirtschaft-Arbeit-Technik	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Wahlpflichtunterricht ab Jst. 7	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Fremdsprache ab Jst. 9	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
		Religionsunterricht (evangelisch/katholisch) ²	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Ort, Datum

Siegel

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

¹ Klassen, die an Realschulen gebildet wurden und gemäß Artikel 2 §§ 2 und 4 des Schulstrukturgesetzes vom 16. Dezember 2004 (GVBl. I S. 462) an Oberschulen fortgeführt wurden (geänderte Realschulen).

² Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 02-35a – Seite 1

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Abschlusszeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

hat die Schule vom _____ bis zum _____ zuletzt in der Jahrgangsstufe _____

nach den Bestimmungen für die Gesamtschule¹ besucht und folgenden Abschluss erworben:

***den erweiterten Hauptschulabschluss/die erweiterte Berufsbildungsreife
den Realschulabschluss/die Fachoberschulreife
und die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe***

Leistungen

		Punkte	Note		Punkte	Note
Deutsch	(-Kurs)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Gesellschaftswissenschaften	<input type="text"/>	<input type="text"/>
_____	(-Kurs)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Geografie	<input type="text"/>	<input type="text"/>
1. Fremdsprache				Geschichte	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Mathematik	(-Kurs)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Politische Bildung	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Naturwissenschaften		<input type="text"/>	<input type="text"/>	Lebengestaltung-Ethik-Religionskunde	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Biologie		<input type="text"/>	<input type="text"/>	Musik	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Chemie	(-Kurs)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Kunst	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Physik	(-Kurs)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Sport	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Wirtschaft-Arbeit-Technik		<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____	<input type="text"/>	<input type="text"/>
_____		<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Wahlpflichtunterricht ab Jst. 7		<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____	<input type="text"/>	<input type="text"/>
_____		<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Fremdsprache ab Jst. 9		<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		<input type="text"/>	<input type="text"/>	Religionsunterricht (evangelisch/katholisch) ²	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Bemerkungen

Ort, Datum

Siegel

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

¹Klassen, die an Gesamtschulen gebildet wurden und gemäß Artikel 2 §§ 2 und 4 des Schulstrukturgesetzes vom 16. Dezember 2004 (GVBl. I S. 462) an Oberschulen fortgeführt wurden (geänderte Gesamtschulen).

² Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 02-35a – Seite 2

Hinweise

1. Die Gesamtschule vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und eröffnet damit den Weg zur Erlangung aller Abschlüsse der Sekundarstufe I und in Verbindung mit der gymnasialen Oberstufe den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.
2. Der Unterricht wird im Klassenverband und im Rahmen der Fachleistungsdifferenzierung in Kursen erteilt. Die Fachleistungsdifferenzierung erfolgt auf zwei Anspruchsebenen, dem Grundkurs (G-Kurs) und dem Erweiterungskurs (E-Kurs).
3. Bei der Bewertung werden die Notenstufen gemäß § 57 Abs. 3 des Brandenburgischen Schulgesetzes zugrunde gelegt. In den Jahrgangsstufen 9 und 10 werden diese durch Punkte wie folgt ergänzt:

Fachleistungskurse

Notenstufen		Punktwerte
E-Kurs	G-Kurs	
1		15
		14
		13
2	1	12
		11
3	2	10
		09
4	3	08
		07
5	4	06
		05
6	5	04
		03
	6	02
		01
		00

Fächer ohne Fachleistungsdifferenzierung

Notenstufen	Punktwerte
1	15
	14
	13
2	12
	11
	10
3	09
	08
	07
4	06
	05
	04
5	03
	02
	01
6	00

Dieses Zeugnis wurde erteilt unter Beachtung der „Vereinbarung über die Schularten und Bildungsgänge im Sekundarbereich I“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 03.12.1993 in der jeweils gültigen Fassung).

Anlage 02-36a

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Abschlusszeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

hat die Schule vom _____ bis zum _____ zuletzt in Jahrgangsstufe _____

nach den Bestimmungen für die Realschule¹ besucht und folgenden Abschluss erworben:

***einen dem erweiterten Hauptschulabschluss/der erweiterten
Berufsbildungsreife gleichgestellten Abschluss
den Realschulabschluss/die Fachoberschulreife
und die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe***

Leistungen

Deutsch	█ █	Gesellschaftswissenschaften	█
_____		Geografie	█
<small>1. Fremdsprache</small>		Geschichte	█
Mathematik	█ █	Politische Bildung	█
Naturwissenschaften		Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	█
Biologie		Musik	█
Chemie		Kunst	█
Physik		Sport	█
Wirtschaft-Arbeit-Technik		_____	█
_____		_____	█
<small>Wahlpflichtunterricht ab Jst. 7</small>		_____	█
_____		_____	█
<small>Fremdsprache ab Jst. 9</small>		_____	█
		_____	█
		<i>Religionsunterricht (evangelisch/katholisch)²</i>	█

Bemerkungen

Ort, Datum

Siegel

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

¹ Klassen, die an Realschulen gebildet wurden und gemäß Artikel 2 §§ 2 und 4 des Schulstrukturgesetzes vom 16. Dezember 2004 (GVBl. I S. 462) an Oberschulen fortgeführt wurden (geänderte Realschulen).

² Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 05 - 21

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____
Klasse _____ Schuljahr _____ Schulhalbjahr _____

besucht den Bildungsgang der Berufsfachschule Soziales

Leistungen

Berufsübergreifender Lernbereich

Deutsch Biologie
Englisch Politische Bildung
Mathematik

Berufsbezogener Lernbereich

Lern- und Arbeitstechniken erwerben und anwenden
Beziehungen zwischen Einzelpersonen und Gruppen entwickeln und Kommunikationsprozesse kennen lernen und gestalten
Bei Pflege- und Betreuungsprozessen assistieren
Grundlegende hauswirtschaftliche Kompetenzen erwerben
Grundlagen musisch-kreativer Prozesse kennen lernen und anwenden

Bemerkungen

Entscheidung zur Versetzung

Versäumnisse

Tage davon unentschuldigt Einzelstunden davon unentschuldigt

Ort, Datum

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Abteilungsleiterin / Abteilungsleiter

Anlage 05 - 22

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Überweisungszeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____
 Klasse _____ Schuljahr _____ Schulhalbjahr _____

besucht den Bildungsgang der Berufsfachschule Soziales

Leistungen

Berufsübergreifender Lernbereich

Deutsch	<input type="checkbox"/>	Biologie	<input type="checkbox"/>
Englisch	<input type="checkbox"/>	Politische Bildung	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>		

Berufsbezogener Lernbereich

Lern- und Arbeitstechniken erwerben und anwenden	<input type="checkbox"/>
Beziehungen zwischen Einzelpersonen und Gruppen entwickeln und Kommunikationsprozesse kennen lernen und gestalten	<input type="checkbox"/>
Bei Pflege- und Betreuungsprozessen assistieren	<input type="checkbox"/>
Grundlegende hauswirtschaftliche Kompetenzen erwerben	<input type="checkbox"/>
Grundlagen musisch-kreativer Prozesse kennen lernen und anwenden	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Versäumnisse

Tage davon unentschuldigt Einzelstunden davon unentschuldigt

Ort, Datum

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Abteilungsleiterin / Abteilungsleiter

Anlage 05 - 23

Name und amtliche Bezeichnung der Schule



Abgangszeugnis

Vorname Name

geboren am _____ in _____

hat den Bildungsgang der Berufsfachschule Soziales

vom _____ bis zum _____ besucht.

Leistungen

Berufsübergreifender Lernbereich

Deutsch	<input type="checkbox"/>	Biologie	<input type="checkbox"/>
Englisch	<input type="checkbox"/>	Politische Bildung	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>		

Berufsbezogener Lernbereich

Lern- und Arbeitstechniken erwerben und anwenden	<input type="checkbox"/>
Beziehungen zwischen Einzelpersonen und Gruppen entwickeln und Kommunikationsprozesse kennen lernen und gestalten	<input type="checkbox"/>
Bei Pflege- und Betreuungsprozessen assistieren	<input type="checkbox"/>
Grundlegende hauswirtschaftliche Kompetenzen erwerben	<input type="checkbox"/>
Grundlagen musisch-kreativer Prozesse kennen lernen und anwenden	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Ort, Datum

Siegel

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

Anlage 05 – 24 – Seite 1

Name und amtliche Bezeichnung der Schule



Abschlusszeugnis der Berufsfachschule für Soziales

Anlage 05 – 24 – Seite 2

Vorname Name

geboren am _____ in _____

hat erfolgreich den Bildungsgang der Berufsfachschule für Soziales

vom _____ bis zum _____ besucht.

Leistungen

Berufsübergreifender Lernbereich

Deutsch	<input type="checkbox"/>	Biologie	<input type="checkbox"/>
Englisch	<input type="checkbox"/>	Politische Bildung	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>		

Berufsbezogener Lernbereich

Lern- und Arbeitstechniken erwerben und anwenden	<input type="checkbox"/>
Beziehungen zwischen Einzelpersonen und Gruppen entwickeln und Kommunikationsprozesse kennen lernen und gestalten	<input type="checkbox"/>
Bei Pflege- und Betreuungsprozessen assistieren	<input type="checkbox"/>
Grundlegende hauswirtschaftliche Kompetenzen erwerben	<input type="checkbox"/>
Grundlagen musisch-kreativer Prozesse kennen lernen und anwenden	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Anlage 05 – 24 – Seite 3

Vorname Name

hat erfolgreich die Abschlussprüfung der Berufsfachschule Soziales bestanden
und ist berechtigt, zum Führen der Berufsbezeichnung

***Staatlich geprüfte Sozialassistentin /
Staatlich geprüfter Sozialassistent***

Gleichzeitig wird ein der

Fachoberschulreife

gleichwertiger Abschluss mit einem Gesamtnotendurchschnitt von  erworben.

Ort, Datum

Siegel

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiterin / Schulleiter

Anlage 05 – 25 – Seite 1

Name und amtliche Bezeichnung der Schule



Abschlusszeugnis
der Nichtschülerprüfung
der Berufsfachschule
Soziales

Anlage 05 – 25 – Seite 2

 Vorname Name

geboren am _____ in _____

hat sich erfolgreich der Nichtschülerprüfung zum Erwerb des Abschlusses der Berufsfachschule Soziales unterzogen.

Leistungen

Berufsübergreifender Lernbereich

Deutsch		Biologie
Englisch		Politische Bildung
Mathematik		

Berufsbezogener Lernbereich

Lern- und Arbeitstechniken erwerben und anwenden

Beziehungen zwischen Einzelpersonen und Gruppen entwickeln und Kommunikationsprozesse kennen lernen und gestalten 

Bei Pflege- und Betreuungsprozessen assistieren 

Grundlegende hauswirtschaftliche Kompetenzen erwerben 

Grundlagen musisch-kreativer Prozesse kennen lernen und anwenden 

Bemerkungen

 Vorname Name

ist berechtigt, zum Führen der Berufsbezeichnung

***Staatlich geprüfte Sozialassistentin /
Staatlich geprüfter Sozialassistent***

 Ort, Datum

Siegel

 Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

 Schulleiterin / Schulleiter

Anlage 05-45 – Seite 2

Vorname Name

Berufsübergreifender Bereich

Lernbereich Sprache

Wirtschafts- und Sozialkunde

Deutsch

Sport

Fremdsprache

Wahlpflichtbereich

Berufspraktischer Bereich

Bemerkungen

Entscheidung zur Versetzung /
Prüfungszulassung

Versäumnisse

Tage davon unentschuldigt Einzelstunden davon unentschuldigt

Anlage 05-45 – Seite 3

Vorname Name

Ort, Datum

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Abteilungsleiterin / Abteilungsleiter

Kenntnisnahme der Eltern _____

Anlage 05-46 – Seite 2

Vorname Name

Berufsübergreifender Bereich

Lernbereich Sprache

Deutsch

Fremdsprache

| |

█

Wirtschafts- und Sozialkunde

Sport

█

█

█

Wahlpflichtbereich

█

█

█

█

Berufspraktischer Bereich

█

█

█

█

█

█

█

█

█

█

█

Bemerkungen

Versäumnisse

Tage █ davon unentschuldigt █ Einzelstunden █ davon unentschuldigt █

Anlage 05-46 – Seite 3

Vorname Name

Ort, Datum

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Abteilungsleiterin / Abteilungsleiter

Kenntnisnahme der Eltern

Anlage 05-47 – Seite 2

Vorname Name

Berufsübergreifender Bereich

Lernbereich Sprache

Deutsch

 Fremdsprache

■
■
■

Wirtschafts- und Sozialkunde

Sport

■
■
■

Wahlpflichtbereich

■
■

■
■

Berufspraktischer Bereich

■
■
■
■
■
■
■
■
■
■

Bemerkungen

Anlage 05-47 – Seite 3

Vorname Name

Ort, Datum

Siegel

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

Anlage 05-48 – Seite 2

Vorname Name

Berufsübergreifender Bereich

Lernbereich Sprache

Deutsch

Fremdsprache



Wirtschafts- und Sozialkunde

Sport



Wahlpflichtbereich









Berufspraktischer Bereich

















Bemerkungen

Ort, Datum

Siegel

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

Anlage 06-04 - Seite 1

Name und amtliche Bezeichnung der Schule



Zeugnis
der
Fachhochschulreife

Anlage 06-04 - Seite 2

Vorname, Name

geboren am _____ in _____

hat die Fachoberschule in der Fachrichtung _____

im zweijährigen Bildungsgang in Vollzeitform

vom _____ bis _____ besucht.

Leistungen

Deutsch	<input type="checkbox"/>	Sport	<input type="checkbox"/>
Politische Bildung	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Englisch	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Anlage 06-04 - Seite 3

Vorname, Name

hat erfolgreich an der Fachhochschulreifeprüfung teilgenommen und die

Fachhochschulreife

erworben.

Durchschnittsnote



Entsprechend der Rahmenvereinbarung über die Fachoberschule – Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 16.12.2004 - berechtigt dieses Zeugnis in allen Ländern in der Bundesrepublik Deutschland zum Studium an Fachhochschulen.

Ort, Datum

Siegel

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiterin / Schulleiter

Anlage 06-14 - Seite 1

Name und amtliche Bezeichnung der Schule



Zeugnis
der
Fachhochschulreife

Anlage 06-14 - Seite 2

Vorname, Name

geboren am _____ in _____

hat die Fachoberschule in der Fachrichtung _____

im einjährigen Bildungsgang in Vollzeitform

vom _____ bis _____ besucht.

Leistungen

Deutsch	<input type="checkbox"/>	Sport	<input type="checkbox"/>
Politische Bildung	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Fremdsprache	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Anlage 06-14 - Seite 3

Vorname, Name

hat erfolgreich an der Fachhochschulreifeprüfung teilgenommen und die

Fachhochschulreife

erworben.

Durchschnittsnote



Entsprechend der Rahmenvereinbarung über die Fachoberschule – Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 16.12.2004 - berechtigt dieses Zeugnis in allen Ländern in der Bundesrepublik Deutschland zum Studium an Fachhochschulen.

Ort, Datum

Siegel

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiterin / Schulleiter

Anlage 06-24 - Seite 1

Name und amtliche Bezeichnung der Schule



Zeugnis
der
Fachhochschulreife

Anlage 06-24 - Seite 2

Vorname, Name
geboren am _____ in _____
hat die Fachoberschule in der Fachrichtung _____
im zweijährigen Bildungsgang in Teilzeitform
vom _____ bis _____ besucht.

Leistungen

Deutsch	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Politische Bildung	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Fremdsprache	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Anlage 06-24 - Seite 3

Vorname, Name

hat erfolgreich an der Fachhochschulreifeprüfung teilgenommen und die

Fachhochschulreife

erworben.

Durchschnittsnote



Entsprechend der Rahmenvereinbarung über die Fachoberschule – Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 16.12.2004 - berechtigt dieses Zeugnis in allen Ländern in der Bundesrepublik Deutschland zum Studium an Fachhochschulen.

Ort, Datum

Siegel

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiterin / Schulleiter

Anlage 06-34 - Seite 1

Name und amtliche Bezeichnung der Schule



Zeugnis
der
Fachhochschulreife

Anlage 06-34 - Seite 2

Vorname, Name

geboren am _____ in _____
hat den Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz in der Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung vom _____ bis _____ besucht.

Leistungen

Deutsch	<input type="checkbox"/>	Mathematik	<input type="checkbox"/>
Politische Bildung	<input type="checkbox"/>	Physik	<input type="checkbox"/>
Geschichte	<input type="checkbox"/>	Sport	<input type="checkbox"/>
Erdkunde	<input type="checkbox"/>	Wirtschaftswissenschaft	<input type="checkbox"/>
Englisch	<input type="checkbox"/>	Rechnungswesen	<input type="checkbox"/>
		Recht	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Anlage 06-34 - Seite 3

Vorname, Name

hat erfolgreich an der Fachhochschulreifeprüfung teilgenommen und die

Fachhochschulreife

erworben.

Die Fachhochschulreife berechtigt zum Studium an Fachhochschulen in allen Ländern in der Bundesrepublik Deutschland.

Durchschnittsnote



Dem Zeugnis liegt zugrunde:

- Eingliederung von Berechtigten nach dem Bundesvertriebenengesetz in Schule und Berufsausbildung (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 15. April 1994 in der jeweils geltenden Fassung)

Ort, Datum

Siegel

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiterin / Schulleiter

Anlage 06-41 - Seite 1

Name und amtliche Bezeichnung der Schule



Zeugnis
der Nichtschülerprüfung
zum Erwerb der
Fachhochschulreife

Anlage 06-41 - Seite 2

Vorname, Name

geboren am _____ in _____

hat erfolgreich an der Nichtschülerprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife

in der Fachrichtung _____

teilgenommen.

Leistungen

Deutsch	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Politische Bildung	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Englisch	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Anlage 06-41 - Seite 3

Vorname, Name

hat erfolgreich an der Fachhochschulreifeprüfung für Nichtschüler teilgenommen und die

Fachhochschulreife

erworben.

Durchschnittsnote



Entsprechend der Rahmenvereinbarung über die Fachoberschule – Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 16.12.2004 berechtigt dieses Zeugnis in allen Ländern in der Bundesrepublik Deutschland zum Studium an Fachhochschulen.

Ort, Datum

Siegel

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiterin / Schulleiter

Anlage 07 - 11

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

Klasse _____ Schuljahr _____ Schulhalbjahr _____

besucht den Bildungsgang der Fachschule für Sozialwesen
in der Fachrichtung _____

Leistungen

Berufsübergreifender Lernbereich

<i>Deutsch / Kommunikation</i>		<i>Biologie</i>
<i>Englisch</i>		<i>Politische Bildung</i>
<i>Informationsverarbeitung</i>		

Berufsbezogener Lernbereich

_____	■
_____	■
_____	■
_____	■
_____	■
_____	■
_____	■
_____	■
_____	■
_____	■

Wahlbereich (zum Erwerb der Fachhochschulreife)

Mathematik | | _____

Bemerkungen

Entscheidung zur Versetzung

Versäumnisse

Tage | | davon unentschuldig | Einzelstunden | davon unentschuldig

Ort, Datum

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Abteilungsleiterin / Abteilungsleiter

Anlage 07 - 12

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Überweisungszeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

Klasse _____ Schuljahr _____ Schulhalbjahr _____

besucht den Bildungsgang der Fachschule für Sozialwesen
in der Fachrichtung _____

Leistungen

Berufsübergreifender Lernbereich

Deutsch / Kommunikation		Biologie
Englisch		Politische Bildung
Informationsverarbeitung		

Berufsbezogener Lernbereich

_____	■
_____	■
_____	■
_____	■
_____	■
_____	■
_____	■
_____	■
_____	■
_____	■

Wahlbereich (zum Erwerb der Fachhochschulreife)

Mathematik	■	_____	■
------------	---	-------	---

Bemerkungen

Versäumnisse

Tage		davon unentschuldigt	Einzelstunden	davon unentschuldigt
------	--	----------------------	---------------	----------------------

Ort, Datum

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Abteilungsleiterin / Abteilungsleiter

Anlage 07 - 13

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Abgangszeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

hat den Bildungsgang der Fachschule für Sozialwesen
in der Fachrichtung _____

vom _____ bis zum _____ besucht

Leistungen

Berufsübergreifender Lernbereich

<i>Deutsch / Kommunikation</i>	<input type="checkbox"/>	<i>Biologie</i>	<input type="checkbox"/>
<i>Englisch</i>	<input type="checkbox"/>	<i>Politische Bildung</i>	<input type="checkbox"/>
<i>Informationsverarbeitung</i>	<input type="checkbox"/>		

Berufsbezogener Lernbereich

_____	<input type="checkbox"/>

Wahlbereich (zum Erwerb der Fachhochschulreife)

<i>Mathematik</i>	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
-------------------	--------------------------	-------	--------------------------

Bemerkungen

Ort, Datum

Siegel

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

Anlage 07 - 14 – Seite 1

Name und amtliche Bezeichnung der Schule



Abschlusszeugnis der Fachschule für Sozialwesen

Fachrichtung _____

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

- die Fachschulverordnung Sozialwesen vom 24. April 2003 (GVBl. II S. 219; ABl.MBJS S. 110) in der jeweils geltenden Fassung

Anlage 07 – 14 – Seite 2

Vorname Name

geboren am _____ in _____

hat erfolgreich den Bildungsgang der Fachschule für Sozialwesen
in der Fachrichtung _____

vom _____ bis zum _____ besucht.

Leistungen

Berufsübergreifender Lernbereich

<i>Deutsch / Kommunikation</i>	<input type="checkbox"/>	<i>Biologie</i>	<input type="checkbox"/>
<i>Englisch</i>	<input type="checkbox"/>	<i>Politische Bildung</i>	<input type="checkbox"/>
<i>Informationsverarbeitung</i>	<input type="checkbox"/>		

Berufsbezogener Lernbereich

_____	<input type="checkbox"/>

Wahlbereich (zum Erwerb der Fachhochschulreife)

<i>Mathematik</i>	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
-------------------	--------------------------	-------	--------------------------

Bemerkungen

Anlage 07 – 14 – Seite 3

Vorname Name

hat erfolgreich die Abschlussprüfung der Fachschule für Sozialwesen bestanden.

Gleichzeitig wird die

Fachhochschulreife

erworben.

Durchschnittsnote 

Entsprechend der Vereinbarung über den Erwerb einer Fachhochschulreife in beruflichen Bildungsgängen – Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 5. Juni 1998 in der jeweils geltenden Fassung – berechtigt dieses Zeugnis in allen Ländern der Bundesrepublik Deutschland zum Studium an Fachhochschulen.

Ort, Datum

Siegel

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiterin / Schulleiter

Anlage 07 - 15 – Seite 1

Name und amtliche Bezeichnung der Schule



Abschlusszeugnis der Nichtschülerprüfung der Fachschule für Sozialwesen

Fachrichtung _____

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

- die Fachschulverordnung Sozialwesen vom 24. April 2003 (GVBl. II S. 219; ABl.MBJS S. 110) in der jeweils geltenden Fassung

Anlage 08-04 - Seite 1

Name und amtliche Bezeichnung der Schule



Zeugnis
der
Fachhochschulreife

Anlage 08-04 - Seite 2

 Vorname, Name

geboren am _____ in _____

hat den Bildungsgang zum Erwerb der Fachhochschulreife in Verbindung mit einer dualen Berufsausbildung im

Fachbereich: _____

Ausbildungsberuf: _____

vom _____ bis _____ besucht.

Leistungen

Deutsch	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
		Naturwissenschaft	
Englisch	<input type="checkbox"/>	Sport	<input type="checkbox"/>
Politische Bildung	<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>		

Bemerkungen

Anlage 08-04 - Seite 3

Vorname, Name

hat erfolgreich an der Fachhochschulreifeprüfung teilgenommen und die

Fachhochschulreife

erworben.

Die Fachhochschulreife berechtigt zum Studium an Fachhochschulen in der Bundesrepublik Deutschland.

Durchschnittsnote



Entsprechend der Vereinbarung über den Erwerb der Fachhochschulreife in beruflichen Bildungsgängen – Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 05.06.1998 i.d.F. vom 09.03.2001 – berechtigt dieses Zeugnis in allen Ländern in der Bundesrepublik Deutschland zum Studium an Fachhochschulen.

Ort, Datum

Siegel

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiterin / Schulleiter

Anlage 09-02

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

Klasse _____ Schuljahr _____ Schulhalbjahr _____

Leistungen

Deutsch	<input type="checkbox"/>	Mathematik	<input type="checkbox"/>
Sprechen und Zuhören	<input type="checkbox"/>	Ästhetik	<input type="checkbox"/>
Lesen - mit Texten und Medien umgehen	<input type="checkbox"/>	Musik	<input type="checkbox"/>
Schreiben - Texte verfassen / Rechtschreiben	<input type="checkbox"/>	Kunst	<input type="checkbox"/>
Sachunterricht	<input type="checkbox"/>	Sport	<input type="checkbox"/>
		Religionsunterricht (evangelisch/katholisch) ¹	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Entscheidung zum Aufrücken

Versäumnisse

Tage davon unentschuldigt Einzelstunden davon unentschuldigt

Ort, Datum

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

Kenntnisnahme der Eltern _____

¹ Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 09-03

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

Klasse _____ Schuljahr _____ Schulhalbjahr _____

Leistungen

Deutsch	<input type="checkbox"/>	Gesellschaftswissenschaften	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>	Geographie	<input type="checkbox"/>
Wirtschaft-Arbeit-Technik	<input type="checkbox"/>	Geschichte	<input type="checkbox"/>
Naturwissenschaften	<input type="checkbox"/>	Politische Bildung	<input type="checkbox"/>
Biologie	<input type="checkbox"/>	Ästhetik	<input type="checkbox"/>
Chemie	<input type="checkbox"/>	Musik	<input type="checkbox"/>
Physik	<input type="checkbox"/>	Kunst	<input type="checkbox"/>
Sport	<input type="checkbox"/>	Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	<input type="checkbox"/>
		<i>Religionsunterricht (evangelisch/katholisch)¹</i>	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Entscheidung zum Aufrücken _____

Versäumnisse

Tage davon unentschuldigt Einzelstunden davon unentschuldigt

Ort, Datum

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

Kenntnisnahme der Eltern _____

¹ Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 09-04

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

Klasse _____ Schuljahr _____ Schulhalbjahr _____

Leistungen

Allgemeine Grundlagen	<input type="checkbox"/>	Lebenswelt- und Berufsorientierung	<input type="checkbox"/>
Deutsch	<input type="checkbox"/>	Naturwissenschaften	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>	Gesellschaftswissenschaften	<input type="checkbox"/>
Fremdsprache	<input type="checkbox"/>	Wirtschaft-Arbeit-Technik	<input type="checkbox"/>
Musik	<input type="checkbox"/>	Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	<input type="checkbox"/>
Kunst	<input type="checkbox"/>		
Sport	<input type="checkbox"/>		
		Religionsunterricht (evangelisch/katholisch) ¹	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Entscheidung zum Aufrücken _____

Versäumnisse

Tage davon unentschuldigt Einzelstunden davon unentschuldigt

Ort, Datum

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

Kenntnisnahme der Eltern _____

¹ Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 09-05

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Abgangszeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

hat die Schule vom _____ bis _____ zuletzt in der Jahrgangsstufe _____

besucht.

Leistungen

Allgemeine Grundlagen	<input type="checkbox"/>	Lebenswelt- und Berufsorientierung	<input type="checkbox"/>
Deutsch	<input type="checkbox"/>	Naturwissenschaften	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>	Gesellschaftswissenschaften	<input type="checkbox"/>
Fremdsprache	<input type="checkbox"/>	Wirtschaft-Arbeit-Technik	<input type="checkbox"/>
Musik	<input type="checkbox"/>	Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	<input type="checkbox"/>
Kunst	<input type="checkbox"/>		
Sport	<input type="checkbox"/>		
		Religionsunterricht(<i>evangelisch/katholisch</i>) ¹	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Ort, Datum

Siegel

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

¹ Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 09-06

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Abschlusszeugnis



Vorname Name

geboren am _____ in _____

hat die Schule vom _____ bis _____ zuletzt in der Jahrgangsstufe _____

besucht und folgenden Abschluss erworben:

***den Abschluss der Allgemeinen Förderschule
einen der Berufsbildungsreife entsprechenden Abschluss***

Leistungen

Allgemeine Grundlagen	<input type="checkbox"/>	Lebenswelt- und Berufsorientierung	<input type="checkbox"/>
Deutsch	<input type="checkbox"/>	Naturwissenschaften	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>	Gesellschaftswissenschaften	<input type="checkbox"/>
Fremdsprache	<input type="checkbox"/>	Wirtschaft-Arbeit-Technik	<input type="checkbox"/>
Musik	<input type="checkbox"/>	Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	<input type="checkbox"/>
Kunst	<input type="checkbox"/>		
Sport	<input type="checkbox"/>		
		Religionsunterricht (evangelisch/katholisch) ¹	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Ort, Datum

Siegel

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

¹ Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Anlage 09-07 Seite 1

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zeugnis



Vorname, Name

geboren am _____ in _____

Lernstufe _____ Schuljahr _____ . Schulhalbjahr

Leistungen

Informationen zur Lernentwicklung in den Lernfeldern

Anlage 09-07 Seite 2

Bemerkungen**Versäumnisse**

Tage _____ davon unentschuldig _____ Einzelstunden _____ davon unentschuldig _____

Ort, Datum_____
Klassenlehrerin / Klassenlehrer_____
Schulleiterin / Schulleiter

Kenntnisnahme der Eltern _____

Anlage 09-08

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Abschlusszeugnis



Vorname, Name

geboren am _____ in _____

hat den Bildungsgang der Förderschule für geistig Behinderte

vom _____ bis _____ besucht und den

Abschluss der Förderschule für geistig Behinderte

erworben.

Leistungen

Informationen zur Lernentwicklung in den Lernfeldern

Bemerkungen

Zuletzt wurde die Oberstufe / Werkstufe besucht.

Ort, Datum

Siegel

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

Schulleiterin / Schulleiter

Anlage 12-31

 Amtliche Bezeichnung des staatlichen Schulumtes



Bescheinigung

 Vorname, Name

 geboren am _____ in _____

hat die

Berechtigung zum Besuch der Fachhochschule¹

erlangt.

Diese Bescheinigung gilt nur in Verbindung mit dem

1. Abgangszeugnis aus der gymnasialen Oberstufe vom _____
 2. Nachweis der beruflichen Bildung durch _____
-

Dieser Bescheinigung liegen zugrunde:

- Übereinkunft zum Erwerb der Fachhochschulreife (schulischer Teil) in der gymnasialen Oberstufe zwischen den Ländern
- Gymnasiale-Oberstufe-Verordnung vom 1. März 2002 in der jeweils geltenden Fassung

 Ort, Datum

Siegel

 Schulrätin / Schulrat

¹ Diese Berechtigung gilt außerhalb des Landes Brandenburg nach Maßgabe der jeweiligen landesrechtlichen Regelungen.

Amtsblatt des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

des Landes Brandenburg

Herausgeber: Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg - Referat 12 -

Der Bezugspreis beträgt jährlich 55,22 € (zzgl. Versandkosten + Portokosten). Die Preise gelten zuzüglich 7 % MwSt.

Die Berechnung erfolgt im Namen und für Rechnung des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg.

Die Kündigung ist nur zum Ende eines Bezugsjahres zulässig; sie muss bis spätestens 3 Monate vor Ablauf des Bezugsjahres dem Verlag zugegangen sein.

Die Lieferung dieses Blattes erfolgt durch die Post. Reklamationen bei Nichtzustellung, Neu- bzw. Abbestellungen, Änderungswünsche und sonstige Anforderungen sind an die Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH zu richten.

Herstellung, Verlag und Vertrieb: Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH, Karl-Liebknecht-Straße 24–25, Haus 2, 14476 Potsdam-Golm, Telefon Potsdam 56 89 - 0